

Bildungsrepublik Deutschland

Oder warum eigentlich Bildungsstreik?

Diese Karte visualisiert in welchen Bundesländern Studiengebühren erhoben werden. Auffallend ist, dass ausgerechnet die beiden **reichsten** Bundesländer Gebühren erheben. Im Gegensatz dazu entschieden sich die gesamten neuen Bundesländer gegen Studiengebühren. In Hessen (2008) und im Saarland (2010) wurden die Studiengebühren sogar wieder **abgeschafft** – auch als Folge der Proteste.

Die Einführung und Abschaffung der Studiengebühren zeigt exemplarisch, dass es sich um *politische Interessen* und nicht *finanzielle Not* handelt; und mehr noch: **Protest ist sinnvoll und erfolgsversprechend.**

Nach den letzten Bildungsstreik-Protestwochen im November 2009 waren sowohl Bundes- und Landespolitiker als auch Universitäten dem Bildungsstreik gegenüber sehr positiv eingestellt. In den vergangenen sechs Monaten hat sich allerdings überhaupt nichts getan.

Dabei gibt es von der Universität **lokal unmittelbar umsetzbare** Forderungen. Darunter beispielsweise die Beteiligung der Studierenden in allen Universitätsgremien mit mindestens 25% der Stimmen und zum anderen die **Abschaffung der Leistungspunktgrenzen** in den neuen Studiengängen.

Um die Studierenden in Ulm zu mobilisieren hat die Studierendenvertretung (StuVe) der Uni eine Vollversammlung einberufen. Sie findet am **Dienstag**, dem 27.04. ab **15:45** in der **Mensa**, Uni Süd statt.

Ulmer Bildungsstreik Aktionswoche

- 26.04., 10:00 Auftaktdemo in der Innenstadt, Start Hbf.
- 27.04., 15:45 Vollversammlung in der Mensa (Uni)
- 28.04., 12:00 24-Stunden-Turbo-Bachelor im H1 der Uni



<http://uni-ulm.de/bildungsstreik>
<http://uni-ulm.de/stuve>



Bildungsrepublik Deutschland

Oder warum eigentlich Bildungsstreik?

Diese Karte visualisiert in welchen Bundesländern Studiengebühren erhoben werden. Auffallend ist, dass ausgerechnet die beiden **reichsten** Bundesländer Gebühren erheben. Im Gegensatz dazu entschieden sich die gesamten neuen Bundesländer gegen Studiengebühren. In Hessen (2008) und im Saarland (2010) wurden die Studiengebühren sogar wieder **abgeschafft** – auch als Folge der Proteste.

Die Einführung und Abschaffung der Studiengebühren zeigt exemplarisch, dass es sich um *politische Interessen* und nicht *finanzielle Not* handelt; und mehr noch: **Protest ist sinnvoll und erfolgsversprechend.**

Nach den letzten Bildungsstreik-Protestwochen im November 2009 waren sowohl Bundes- und Landespolitiker als auch Universitäten dem Bildungsstreik gegenüber sehr positiv eingestellt. In den vergangenen sechs Monaten hat sich allerdings überhaupt nichts getan.

Dabei gibt es von der Universität **lokal unmittelbar umsetzbare** Forderungen. Darunter beispielsweise die Beteiligung der Studierenden in allen Universitätsgremien mit mindestens 25% der Stimmen und zum anderen die **Abschaffung der Leistungspunktgrenzen** in den neuen Studiengängen.

Um die Studierenden in Ulm zu mobilisieren hat die Studierendenvertretung (StuVe) der Uni eine Vollversammlung einberufen. Sie findet am **Dienstag**, dem 27.04. ab **15:45** in der **Mensa**, Uni Süd statt.

Ulmer Bildungsstreik Aktionswoche

26.04., 10:00 Auftaktdemo in der Innenstadt, Start Hbf.

27.04., 15:45 Vollversammlung in der Mensa (Uni)

28.04., 12:00 24-Stunden-Turbo-Bachelor im H1 der Uni



<http://uni-ulm.de/bildungsstreik>
<http://uni-ulm.de/stuve>



Vollversammlung

Am 27. April 2010 um 15:45 Uhr hast du die Möglichkeit dich völlig unkompliziert und ohne Zeitaufwand am Bildungsprotest zu beteiligen.

Die Vollversammlung der Studierenden dient dazu, die Aktionen und Forderungen des Bildungsprotests demokratisch zu legitimieren. Dazu ist deine Beteiligung wichtig.

Auch wenn du nicht mit allen Forderungen und Ideen des Bildungsstreiks einverstanden bist, zählt deine Meinung. Nur durch deine aktive Teilnahme kannst du das Ziel mitbestimmen.

Nutze deine Chance!



24h-Turbo-Bachelor

Am 28. April 2010 findet um 12:00 ein außergewöhnlicher Studiengang statt: der 24h-Turbo-Bachelor. Ironisch überspitzt soll damit auf die Verkürzung des Studiums und andere Maßnahmen der „Optimierung“ hingewiesen werden. Es wird rund um die Uhr ein interdisziplinäres Programm angeboten, das von Studierenden, Dozentinnen und Dozenten gehalten wird. Zu den Vorlesungen ist jeder Zuhörer willkommen.

Das exakte Programm wird im Vorfeld der Veranstaltung auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Bildungsstreik Ulm

Der Bildungsstreik in Ulm setzt sich zur Zeit aus StudentInnen und MitarbeiterInnen zusammen. Organisationstreffen finden jeden Mittwoch an der Uni im H6 (neben Cafeteria) um 19 Uhr statt. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

<http://uni-ulm.de/bildungsstreik>

Mailingliste: stuve.bildungsprotest@lists.uni-ulm.de

Vollversammlung

Am 27. April 2010 um 15:45 Uhr hast du die Möglichkeit dich völlig unkompliziert und ohne Zeitaufwand am Bildungsprotest zu beteiligen.

Die Vollversammlung der Studierenden dient dazu, die Aktionen und Forderungen des Bildungsprotests demokratisch zu legitimieren. Dazu ist deine Beteiligung wichtig.

Auch wenn du nicht mit allen Forderungen und Ideen des Bildungsstreiks einverstanden bist, zählt deine Meinung. Nur durch deine aktive Teilnahme kannst du das Ziel mitbestimmen.

Nutze deine Chance!



24h-Turbo-Bachelor

Am 28. April 2010 findet um 12:00 ein außergewöhnlicher Studiengang statt: der 24h-Turbo-Bachelor. Ironisch überspitzt soll damit auf die Verkürzung des Studiums und andere Maßnahmen der „Optimierung“ hingewiesen werden. Es wird rund um die Uhr ein interdisziplinäres Programm angeboten, das von Studierenden, Dozentinnen und Dozenten gehalten wird. Zu den Vorlesungen ist jeder Zuhörer willkommen.

Das exakte Programm wird im Vorfeld der Veranstaltung auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Bildungsstreik Ulm

Der Bildungsstreik in Ulm setzt sich zur Zeit aus StudentInnen und MitarbeiterInnen zusammen. Organisationstreffen finden jeden Mittwoch an der Uni im H6 (neben Cafeteria) um 19 Uhr statt. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

<http://uni-ulm.de/bildungsstreik>

Mailingliste: stuve.bildungsprotest@lists.uni-ulm.de